

14.9.2015

## Spaziergang mit Kostproben

**BAD SALZDETFURTH.** Gelee aus Holunderbeeren, Wein aus Ebereschen und Likör aus Schlehen – hört sich ja alles lecker an, aber welche Früchte eignen sich wofür? Welche Wirkung haben sie auf die Gesundheit und kann das, was in der Natur wächst und gedeiht, gefahrlos verpeist werden?

Diesen Fragen geht Christine Koziol von MILAN-Naturseminare bei der nächsten Erlebniswanderung in Bad Salzdetfurth auf die Spur. Denn Hecken sind nicht nur für das Landschaftsbild eine Bereicherung und für Tiere von unschätzbarem Wert, sondern haben auch den Menschen viel zu bieten. Neben Erläuterungen zu den wichtigsten Erkennungsmerkmalen und Inhaltsstoffen gibt es Rezepte für die weitere Verwendung der Heckenfrüchte. Und bestimmt wird es Proben aus der Wildfrüchteküche von Koziol geben. Die Natur- und Wildnispädagogin geht auch auf alte Geschichten, Mythen und Gebräuche in Zusammenhang mit Kastanien, Nüssen, Holunder, Schlehen und Weißdorn ein.

Die Erlebniswanderungen werden von der Stadt Bad Salzdetfurth in Kooperation mit MILAN-Naturseminare angeboten. Wegen des großen Interesses am Thema „Wildnisküche“ gibt es einen Zusatztermin für die Wildfrüchtewanderung. Am Sonntag, 20. September, geht es von 10 bis etwa 12 Uhr auf die Suche nach leckeren Heckenfrüchten. Am Mittwoch, 30. September, gibt es eine zusätzliche Möglichkeit, die Schätze der Natur kennenzulernen. Dann starten die Teilnehmer um 17 Uhr. Treffpunkt für beide Erlebniswanderungen ist die Haltestelle am Solebad. Die Kosten betragen sechs Euro pro Person, für Kinder ist die Teilnahme kostenlos.

Anmeldungen nimmt die Tourist-Information,  
Telefon: 0 50 63 / 2 71 75 13, Mail: [tourismus@bad-salzdorf.de](mailto:tourismus@bad-salzdorf.de)  
oder MILAN-Naturseminare,  
[www.milan-naturseminare.de](http://www.milan-naturseminare.de), entgegen